

## **ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN**

bei der Erbringung von Beherbergungsleistungen in  
Beherbergungsbetrieben

Hütte Medovka

**UNTERKUNFTSMÖGLICHKEITEN:** Hütte Medovka

**DIE KATEGORIE UND KLASSE DER UNTERKUNFT:**

Kategorie 9 "Private Unterkunft in einem Gebäude"  
Klasse\*\*\*

**DIE KONTAKTDATEN DES BEHERBERGUNGSBETRIEBS:**

Website: www.medovka.com  
E-Mail: rezervace@medovka.com  
Telefon: 00420 734 275 923

**DIE ADRESSE DES BEHERBERGUNGSBETRIEBS:**

**Hütte Medovka:** Východná 1095  
032 32 Východná, Slowakei

**DIE ANGABEN ZUR IDENTIFIZIERUNG DES BETREIBERS UND DER UNTERKUNFT:**

**Name des Unternehmens:** MILK WORLD Slovakia s.r.o.  
**Rechtsform:** Gesellschaft mit beschränkter Haftung  
**Hauptsitz:** Gorkého 2618/1A, Skalica 909 01  
**ID:** 47689463  
**TIN:** 2024038676  
**VAT NUMBER:** SK2024038676  
**Eingetragen:** im Handelsregister des Bezirksgerichts Trnava,  
Abschnitt: Sro, Aktenzeichen: 41503/T

**BEGRIFFSBESTIMMUNGEN  
VERTRAGSUNTERNEHMER**

- 1.1. **Unter Chata Medovka versteht man einen** Beherbergungsbetrieb mit saisonalem Betrieb, der eine vorübergehende Unterbringung in einer Hütte - Chata Medovka - anbietet, die in die Kategorie 9 "Unterbringung in Privatunterkünften im Gebäude", Klasse\*\*\* gemäß Vyhl. 277/2008 Slg. eingestuft wird, die die Klassifizierungsmerkmale für Beherbergungsbetriebe bei der Einteilung in Kategorien und Klassen festlegt (**im Folgenden "Beherbergungsbetrieb" oder auch "Hütte" oder "Hütten"**).
- Kontaktdaten des Beherbergungsbetriebs:**  
Website: www.medovka.com  
E-Mail: rezervace@medovka.com  
Telefon: 00420 734 275 923
- 1.2. **Als Betreiber des Beherbergungsbetriebes gilt die** Handelsgesellschaft **MILK WORLD Slovakia, s.r.o.** mit Sitz in Gorkého 2618/1A, 909 01 Skalica, ID-Nr.: 47689463, eingetragen: im Handelsregister des Bezirksgerichtes Trnava, Abteilung: Sro, Eintrag Nr.: 41503/T, USt.-ID-Nr.: 2024038676, USt.-ID-Nr.: SK2024038676 (**nachfolgend Betreiber**), die den Status eines Beherbergungsbetriebes gemäß § 754 ff. 40/1964 des Bürgerlichen Gesetzbuches in seiner geänderten Fassung (**nachstehend "Bürgerliches Gesetzbuch" genannt**).
- 1.3. **Kunde ist eine** natürliche oder juristische Person (**im Folgenden "Kunde" genannt**), die mit dem Betreiber einen Vertrag über die Unterbringung in der Hütte abschließt und den Status des Kunden oder des Untergebrachten gemäß § 754 ff. Bürgerliches Gesetzbuch.
- 1.4. **Im Zusammenhang mit der Erbringung der Dienstleistungen der Beherbergungseinrichtung sind die Vertragsparteien:**  
a) Betreiber  
b) und der Kunde  
(**nachstehend die "Parteien" genannt**).
- 1.5. **Unter einer Reservierung versteht man eine** verbindliche Buchung des gesamten konkreten Ferienhauses, die vom Kunden schriftlich über das Online-Reservierungssystem auf der Website des Beherbergungsbetriebs vorgenommen wird (**im Folgenden "Reservierung" genannt**).
- 1.6. **Unter Buchungsbestätigung ist die** schriftliche Bestätigung der Buchung zu verstehen, die der Betreiber vom Kunden über das Online-Buchungssystem auf der Website der Beherbergungseinrichtung erhält (**im Folgenden "Buchungsbestätigung" genannt**).
- 1.7. **Der Vertrag über die Unterbringung im Ferienhaus versteht sich als ein** Vertrag, der gemäß § 754 ff. BGB zwischen dem Kunden und dem Betreiber in der Weise, dass der Kunde eine Reservierung vornimmt, eine Anzahlung auf den Preis der bestellten Dienstleistungen leistet und das System automatisch eine Reservierungsbestätigung erstellt. Mit der Aushändigung der Buchungsbestätigung an den Kunden kommt ein Vertrag über die Unterbringung im Ferienhaus zustande (**im Folgenden "Vertrag" genannt**). Der Vertrag gibt dem Kunden das Recht, dass der Betreiber dem Kunden für einen vereinbarten Zeitraum eine vorübergehende Unterkunft in einem Ferienhaus zur Verfügung stellt, und der Kunde ist verpflichtet, dem Betreiber der Unterkunftseinrichtung den vereinbarten Preis zu zahlen. Nach dem Vertrag hat der Gast das Recht, die für seine Unterkunft reservierten Räumlichkeiten sowie die Gemeinschaftsräume des Ferienhauses zu nutzen und die im Zusammenhang mit der Unterkunft angebotenen Dienstleistungen in Anspruch zu nehmen.
- 1.8. **Das Online-Reservierungssystem des Beherbergungsbetriebes** (**im Folgenden auch "Online-Reservierungssystem" genannt**) ist das elektronische System auf der Website des

Beherbergungsbetriebes, das es dem Kunden ermöglicht, eine Reservierung auf der Grundlage der in das System einzugebenden Pflichtangaben vorzunehmen, und das es dem Kunden ermöglicht, die Vorauszahlung für den Preis der vom Kunden bestellten Dienstleistungen zu leisten, und dem Betreiber, die Reservierung auf der Grundlage der vom System erstellten Vorausrechnung zu bestätigen.

Der Kunde gibt in das Online-Reservierungssystem des Beherbergungsbetriebes folgende Pflichtangaben ein:

- Vorname und Nachname
- Adresse des ständigen Wohnsitzes
- Post
- Telefonischer Kontakt
- Dauer des Aufenthalts (Datum der Ankunft und der Abreise)
- Art des Aufenthalts und Umfang der Dienstleistungen (Aufenthaltspaket Services)
- zusätzliche Dienstleistungen zum Aufenthalt
- Belegung (Anzahl der Erwachsenen und Kinder nach Alter)
- FA-Daten (fakultativ)
- die Zustimmung zur Bereitstellung personenbezogener Daten und die Zustimmung zu den allgemeinen Geschäftsbedingungen erforderlich ist

- 1.9. **Unter Dienstleistung im Sinne dieser AGB sind alle** vom Betreiber im Beherbergungsbetrieb erbrachten Leistungen zu verstehen, insbesondere Beherbergungsleistungen, Assistenzleistungen, einschließlich Vermittlungsleistungen, die in § 4 dieser AGB näher bezeichnet sind (**im Folgenden "Leistungen"**). **Unter** Dienstleistung ist nicht die Verpflegung zu verstehen, die der Betreiber für die Kunden auf der Grundlage ihrer individuellen Bedürfnisse durch Vermittlung eines Caterers (**im Folgenden Koch genannt**) in Form der Lieferung von gekochten Speisen oder in Form der Lieferung von Speisen, einschließlich deren Ausgabe durch den Koch in den Speiseräumen des Ferienhauses, sicherstellen kann. Der Kunde bestellt das Essen aus der Speisekarte des Kochs, die auf der Website des Beherbergungsbetriebs und in jedem Cottage veröffentlicht ist.
- 1.10. **Die Unterkunftsordnung des Beherbergungsbetriebs** ist als ein schriftliches Dokument zu verstehen, in dem die Bedingungen für die Unterbringung in den Ferienhäusern vom Betreiber ausgearbeitet werden (**im Folgenden "Unterkunftsordnung" genannt**). Die Unterkunftsordnung ist auf der Internetseite des Beherbergungsbetriebes und in jedem Ferienhaus veröffentlicht. Sie ist für den Kunden zum Zeitpunkt der Anmeldung für den Aufenthalt in der Hütte verbindlich.
- 1.11. **Die Preisliste des Beherbergungsbetriebes** ist die Preisliste der vom Betreiber im Beherbergungsbetrieb erbrachten Leistungen (**im Folgenden "Preisliste"**). Gemäß § 754 Abs. 2 des Bürgerlichen Gesetzbuches ist die Preisliste ein Bestandteil der Unterkunftsordnung und wird auf der Internetseite des Beherbergungsbetriebes veröffentlicht.
- 1.12. **Der Preis für die Dienstleistungen** ist der Preis, den der Kunde dem Betreiber für die im Beherbergungsbetrieb erbrachten Dienstleistungen gemäß der zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses zwischen dem Kunden und dem Betreiber auf der Website des Beherbergungsbetriebs veröffentlichten Preisliste zu zahlen hat, sofern die Parteien nichts anderes vereinbart haben (**im Folgenden "vereinbarter Preis für die Dienstleistungen"**). Die Preisliste enthält auch den Preis für die Erbringung sonstiger, mit den Beherbergungsleistungen zusammenhängender Dienstleistungen, die der Kunde im Falle einer Bestellung an den Betreiber zu zahlen hat.

- 1.13. **Das Reklamationsverfahren des Beherbergungsbetriebes** ist als ein schriftliches Dokument zu verstehen, in dem die Bedingungen für die Einreichung von Reklamationen über die im Beherbergungsbetrieb erbrachten Dienstleistungen vom Betreiber ausgearbeitet werden (*im Folgenden als "Reklamationsverfahren" bezeichnet*). Das Reklamationsverfahren wird auf der Website des Beherbergungsbetriebs und in jedem Ferienhaus veröffentlicht und ist für den Kunden zum Zeitpunkt der Anmeldung für den Aufenthalt im Ferienhaus verbindlich.
- 1.14. **Unter höherer Gewalt (vis maior) ist** insbesondere ein natürliches oder sonstiges unverschuldetes, unkontrollierbares, unvorhersehbares, unvermeidbares und unüberwindbares Ereignis (insbesondere Witterungseinflüsse usw.) zu **verstehen**, das den Betreiber daran hindert, die Dienstleistungen für den Kunden zu erbringen, und es ist nicht vernünftig vorhersehbar, dass der Betreiber dieses Ereignis und seine Folgen hätte vorhersehen, abwenden oder überwinden können.

## Art. 2 EINLEITENDE BESTIMMUNGEN

- 2.1. Die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (*im Folgenden "AGB" genannt*) werden vom Betreiber herausgegeben und dienen insbesondere der Regelung:
- a) Umfang und Merkmale der in der Beherbergungseinrichtung erbrachten Dienstleistungen,
  - b) die Regeln für die Nutzung des Online-Buchungssystems der Beherbergungseinrichtung,
  - c) die Bedingungen für die Vornahme einer Buchung und die Bedingungen für die Stornierung einer Buchung,
  - d) die Rechte und Pflichten zwischen den Parteien bei der Erbringung der Dienstleistungen, die in diesen AGB näher definiert sind,
  - e) die Zahlungsbedingungen für den vereinbarten Preis für die Dienstleistungen.
- 2.2. Abweichende Vereinbarungen im Vertrag (*verstanden als die vom Kunden getätigte Reservierung, der der Betreiber durch die Reservierungsbestätigung zugestimmt hat*), einschließlich seiner Änderungen, auf deren Grundlage die Dienstleistungen für den Kunden erbracht werden, haben Vorrang vor dem Wortlaut der AGB.
- 2.3. Diese AGB werden auf der Website des Beherbergungsbetriebes [www.medovka.com](http://www.medovka.com) veröffentlicht. Der Betreiber behält sich das Recht vor, die AGB einseitig zu ändern. Eine Änderung der AGB tritt mit dem Tag ihrer schriftlichen Bekanntgabe durch den Betreiber in Kraft und tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung auf der Website des Beherbergungsbetriebes in Kraft oder kann nach ihrer Veröffentlichung zu einem späteren Zeitpunkt in Kraft treten, den der Betreiber in der jeweiligen Änderung der AGB festlegt.
- 2.4. Der Kunde ist nur dann berechtigt, die Leistungen des Beherbergungsbetriebes in Anspruch zu nehmen, wenn er mit den AGB einverstanden ist.
- 2.5. Der Kunde ist verpflichtet, sich vor der Reservierung mit den zum Zeitpunkt der Reservierung auf der Website des Beherbergungsbetriebes veröffentlichten gültigen und wirksamen AGB vertraut zu machen und erklärt sich durch die Reservierung mit den AGB vorbehaltlos einverstanden.
- 2.6. Die Informationspflichten gemäß § 10a des Gesetzes Nr. 250/2007 Slg. über den Verbraucherschutz und über die Änderung des Gesetzes Nr. 372/1990 Slg. des Slowakischen Nationalrates über strafbare Handlungen in der geltenden Fassung werden durch die entsprechenden Informationen erfüllt, die in diesen AGB, in anderen Dokumenten des Betreibers, die im Artikel 1, Punkte 1.10, 1.11 und 1.13 dieser AGB angeführt sind, oder im Online-Reservierungssystem des Beherbergungsbetriebes veröffentlicht sind.

**Art. 3**  
**BUCHUNG**  
**ABSCHLUSS DES VERTRAGS**

- 3.1. Bei der Reservierung sucht der Kunde die aktuellen Informationen über ein bestimmtes Ferienhaus gemäß den im Online-Reservierungssystem auf der Website der Unterkunftseinrichtung eingegebenen Anforderungen (*Ankunftsdatum, Abreisedatum usw.*). Im Online-Reservierungssystem sind die Preise für die Erbringung von Dienstleistungen in Chata Medovka aufgeführt.
- 3.2. Anschließend nimmt der Kunde eine schriftliche Reservierung über das Online-Reservierungssystem der Beherbergungseinrichtung vor, wobei das System automatisch eine Vorauszahlung in Form einer Vorausrechnung über den Preis der bestellten Leistungen erstellt, die er gemäß den in Artikel 5 dieser AGB festgelegten Zahlungsbedingungen zu entrichten hat. Die Reservierung wird verbindlich, wenn die Vorauszahlung auf dem Girokonto des Betreibers gutgeschrieben wird.
- 3.3. Der Betreiber erstellt die schriftliche Buchungsbestätigung über das Online-Buchungssystem erst, nachdem er die verfügbare Kapazität der Unterkunftseinrichtung überprüft hat und nachdem er überprüft hat, ob der Kunde die berechnete Vorauszahlung für den Preis der bestellten Dienstleistungen geleistet hat. Die Buchungsbestätigung wird vom Betreiber auch über das Online-Buchungssystem an die in der Buchung angegebene E-Mail-Adresse des Kunden gesendet.
- 3.4. Mit der Aushändigung der Buchungsbestätigung durch den Betreiber an den Kunden kommt der Vertrag zwischen den Parteien zustande.

**Art. 4**  
**ERBRACHTE DIENSTLEISTUNGEN**

- 4.1. Mit dem Abschluss des Vertrages verpflichtet sich der Betreiber, dem Kunden die Dienstleistungen im vertraglich vereinbarten Umfang zu erbringen, und der Kunde ist verpflichtet, dem Betreiber den vereinbarten Preis für die erbrachten Dienstleistungen zu zahlen und den vom Kunden im Zusammenhang mit der Nutzung dieser Dienstleistungen verursachten Schaden zu ersetzen.
- 4.2. Der Betreiber erbringt Dienstleistungen für Kunden in der Hütte Medovka.
- 4.3. Der Betreiber erbringt die Dienstleistungen für die Kunden im Rahmen des Service Levels:
  - a) Aufenthaltspaket Standardleistungen.
- 4.4. **Das Standardpaket** umfasst neben der Unterbringung folgende **Leistungen**:
  - a) Einmaliges Begrüßungspaket mit Lebensmitteln, das dem Kunden beim Einchecken in der Hütte ausgehändigt wird,
  - b) Hausverwaltung und Wäschewechsel (*Bettwäsche, Handtücher, Geschirrtücher*) einmal pro Woche.

- 4.5. Der Beherbergungsbetrieb erbringt Beherbergungsleistungen zu den in der Beherbergungsordnung und in den folgenden Absätzen dieses Artikels der AGB genannten Bedingungen.
- 4.6. Der Kunde hat das Recht, sich im Häuschen des Beherbergungsbetriebes aufzuhalten und dessen Leistungen ab 14:00 Uhr am ersten Tag des vereinbarten Leistungszeitraumes bis spätestens 10:00 Uhr am letzten Tag des vereinbarten Leistungszeitraumes zu nutzen. Der Kunde ist verpflichtet, dem Betreiber das geräumte Ferienhaus bis spätestens 10.00 Uhr am letzten Tag des vereinbarten Dienstleistungszeitraums ordnungsgemäß zu übergeben. Kommt der Kunde mit der Erfüllung dieser Verpflichtung in Verzug, so ist er verpflichtet, dem Betreiber für jeden Tag des Verzuges den entsprechenden Preis für die Unterkunft gemäß der Preisliste des Beherbergungsbetriebes zu bezahlen.
- 4.7. Wenn der Kunde bis 24:00 Uhr am ersten Tag des vereinbarten Zeitraums der Leistungserbringung nicht im Ferienhaus geblieben ist, hat der Betreiber das Recht, von dem mit dem Kunden geschlossenen Vertrag zurückzutreten und die Leistungserbringung zu stornieren. Der Betreiber ist verpflichtet, den Kunden über diesen Umstand je nach Erreichbarkeit des Kunden sowohl telefonisch zu informieren, als auch unverzüglich den Rücktritt vom Vertrag schriftlich per E-Mail zu übermitteln, den der Kunde bei der Reservierung angegeben hat.
- 4.8. Der Kunde ist verpflichtet, das übernommene Ferienhaus unverzüglich nach der Übernahme durch den Betreiber zur vorübergehenden Nutzung zu überprüfen und dem Betreiber eventuelle Mängel, Unstimmigkeiten oder Vorbehalte unverzüglich nach deren Entdeckung mitzuteilen. Das Gleiche gilt für den Betreiber, wenn er Schäden am Ferienhaus oder dessen Inventar feststellt.
- 4.9. Stellt der Betreiber während der Erbringung der Dienstleistungen oder bei Beendigung des Aufenthalts des Kunden Schäden am Ferienhaus oder am Inventar fest, ist der Kunde verpflichtet, dem Betreiber den Schaden am Ferienhaus oder am Inventar in vollem Umfang zu ersetzen. Ebenso ist der Kunde verpflichtet, dem Betreiber den Schaden am Ferienhaus oder dessen Inventar zu ersetzen, wenn der Schaden vom Betreiber nach Beendigung des Aufenthaltes des Kunden entdeckt wird, auch ohne dass der Kunde den Betreiber darüber informiert hat.
- 4.10. Die Kontaktdaten der verantwortlichen Personen des Betreibers für alle in diesen AGB genannten Zwecke, einschließlich der in diesem Artikel genannten Zwecke, werden auf der Website des Beherbergungsbetriebs und in jedem Ferienhaus veröffentlicht.
- 4.11. Der Betreiber haftet nicht für die Nichterbringung der Dienstleistungen aufgrund höherer Gewalt.
- 4.12. Der Kunde ist verpflichtet, verschlossene Kraftfahrzeuge auf dem ausgewiesenen kostenlosen Parkplatz vor der Unterkunft zu parken.

### **Art. 5 PREISDIENSTLEISTUNGEN ZAHLUNGSBEDINGUNGEN**

- 5.1. Der Kunde ist verpflichtet, dem Betreiber für die erbrachten Dienstleistungen den vereinbarten Preis zu zahlen, der sich aus der Preisliste ergibt, sofern die Parteien nichts anderes vereinbaren. Der Betreiber ist berechtigt, vom Kunden im Rahmen des

Buchungsprozesses eine Vorauszahlung in Höhe von 100 % des Preises für die bestellten Dienstleistungen zu verlangen.

- 5.2. Der Kunde ist verpflichtet, den Preis für die bestellten Leistungen in Form einer Vorauszahlung in Höhe von 100 % des Preises der bestellten Leistungen auf der Grundlage einer über das Online-Buchungssystem erstellten Vorausrechnung bargeldlos auf das in der Vorausrechnung angegebene Girokonto des Betreibers unverzüglich nach der Buchung, spätestens jedoch innerhalb von fünf Werktagen nach der Buchung, zu zahlen. Der Betreiber hat bei der Zahlung die im Online-Buchungssystem angegebenen Symbole zu verwenden.
- 5.3. Die in der Preisliste aufgeführten Preise für die Dienstleistungen sind Endpreise, einschließlich der an die jeweilige Gemeinde zu zahlenden Mehrwertsteuer und Beherbergungssteuer.
- 5.4. Der Betreiber kann den Preis für die Dienstleistungen gegenüber der Preisliste nach dem Vertragsabschluss oder im Laufe des Aufenthalts nur dann ändern, wenn der Kunde zusätzlich die Dauer des Aufenthalts im Ferienhaus und/oder den Umfang der erbrachten Dienstleistungen mit Zustimmung des Betreibers ändert.
- 5.5. Die Abrechnung der erbrachten Leistungen erfolgt durch den Betreiber am Tag der Beendigung des Aufenthaltes und der Abreise des Kunden aus dem Beherbergungsbetrieb an der Rezeption des Beherbergungsbetriebes. Grundlage für die Abrechnung ist eine Rechnung oder eine Rechnung über den Ersatz des entstandenen Schadens, die die Voraussetzungen eines ordnungsgemäßen Steuerbelegs aufweisen muss. Wurde mit Zustimmung des Betreibers der Umfang der erbrachten Leistungen während des Aufenthaltes erweitert und zahlt der Kunde die Zuzahlung für die erbrachten Leistungen in bar bzw. den Ersatz des entstandenen Schadens in bar, so ist der Abrechnung ein Kassenbeleg aus der Kasse des Betreibers beizufügen. Die Zuzahlung oder der in Rechnung gestellte Schadensersatz kann auch bargeldlos auf das in der Rechnung angegebene Girokonto des Betreibers mittels Kredit-/ATM-Karte bezahlt werden. Als bargeldlose Zahlung im Sinne dieser AGB gilt auch die Zahlung per Zahlungs-/Bankkarte. Im Falle einer bargeldlosen Zahlung ist die Zahlung als Gutschrift auf dem Girokonto des Betreibers zu verstehen.
- 5.6. Wenn der Kunde eine Rechnung auf eine juristische Person oder einen natürlichen Unternehmer ausstellen möchte, ist er verpflichtet, den Betreiber bei der Reservierung über das Online-Reservierungssystem des Beherbergungsbetriebs darüber zu informieren, wo er im entsprechenden Feld die genauen und korrekten Rechnungsdaten der juristischen Person (*Firmenname, Sitz, Handelsregisternummer, Umsatzsteuernummer, Umsatzsteueridentifikationsnummer, Eintragung im Handelsregister, Bankverbindung*) oder der natürlichen Person-Unternehmer (*Firmenname, Sitz, Handelsregisternummer, Umsatzsteuernummer, Umsatzsteueridentifikationsnummer, Eintragung im Handels- oder sonstigen Register, Bankverbindung*) anzugeben hat. Eine Änderung nach erfolgter Zahlung ist nicht mehr möglich.
- 5.7. Der Betreiber ist berechtigt, vom Kunden bei der Buchung oder beim Einchecken eine Sicherheitsleistung in Höhe von EUR 200,00 zu verlangen, die zur Deckung von Ansprüchen des Betreibers im Zusammenhang mit der Erbringung von Leistungen an den Kunden, wie z.B. Ersatz von durch den Kunden verursachten Schäden oder sonstigen Verbindlichkeiten des Kunden, dienen soll. Grundlage für die Inanspruchnahme der finanziellen Sicherheit ist die vom Betreiber erstellte und dem Kunden bei Beendigung der Unterkunft ausgehändigte Abrechnung. Liegt der Betrag unter der finanziellen Sicherheit, so wird der Restbetrag vom Betreiber am Tag der Abreise des Kunden nach Beendigung der Dienstleistungen an den Kunden zurückerstattet. Ist der Betrag der Kautions niedriger als die Forderung des Betreibers und zahlt der Kunde die die Kautions übersteigende Forderung nicht, wird der Betreiber die

Forderung einschließlich des Zubehörs (*Verzugszinsen, Gerichts- und Anwaltskosten*) auf die Weise eintreiben, die sich aus der allgemein gültigen Gesetzgebung der Slowakischen Republik ergibt.

**Art. 6  
RÜCKTRITT VOM VERTRAG  
VON  
STORNOGEBÜHR**

- 6.1. Der Kunde ist nicht berechtigt, vom Vertrag gemäß § 7 (6) (k) des Gesetzes Nr. 102/2014 Slg. über den Verbraucherschutz beim Verkauf von Waren oder der Erbringung von Dienstleistungen im Rahmen eines Fernabsatzvertrags oder eines außerhalb der Geschäftsräume des Verkäufers geschlossenen Vertrags in der jeweils geltenden Fassung.
- 6.2. Der Kunde hat das Recht, einseitig vom Vertrag zurückzutreten und die Dienstleistungen im Beherbergungsbetrieb nur unter den in den folgenden Absätzen dieses Artikels der AGB genannten Bedingungen nicht in Anspruch zu nehmen.
- 6.3. Tritt der Kunde einseitig vom Vertrag zurück und nimmt er die Leistungen im Beherbergungsbetrieb innerhalb eines Zeitraumes von mehr als 14 Kalendertagen (*einschließlich*) vor dem ersten Tag des vereinbarten Leistungszeitraumes nicht in Anspruch, so ist keine Stornogebühr zu entrichten.
- 6.4. Tritt der Kunde einseitig vom Vertrag zurück und nimmt die Dienstleistung in der Beherbergungseinrichtung innerhalb von 13 Kalendertagen (*einschließlich*) bis 7 Kalendertagen (*einschließlich*) vor dem ersten Tag des vereinbarten Dienstleistungszeitraums nicht in Anspruch, so hat der Kunde dem Betreiber eine Stornogebühr in Höhe von 50 % des zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses laut Preisliste vereinbarten und zum Zeitpunkt der Reservierung im Online-Buchungssystem bezifferten Dienstleistungspreises zu zahlen.
- 6.5. Tritt der Kunde einseitig vom Vertrag zurück und nimmt er die Dienstleistungen in der Beherbergungseinrichtung in einem Zeitraum von weniger als 7 Kalendertagen vor dem ersten Tag des vereinbarten Dienstleistungszeitraums nicht in Anspruch, so hat der Kunde dem Betreiber eine Stornogebühr in Höhe von 100 % des Preises der Dienstleistungen zu zahlen, der laut Preisliste bei Vertragsabschluss vereinbart und im Online-Buchungssystem bei der Reservierung beziffert wurde.
- 6.6. Im Falle eines Rücktritts vom Vertrag durch den Kunden gemäß Klausel 6.3 dieses Artikels der AGB erstattet der Betreiber dem Kunden per Banküberweisung den vollen Betrag der Vorauszahlung des Preises für die Dienstleistungen auf das Bankkonto, von dem die Vorauszahlung des Preises für die Dienstleistungen durch den Kunden gezahlt wurde, spätestens innerhalb von 30 Kalendertagen nach Eingang des Rücktritts vom Vertrag durch den Kunden, wobei die mit der Rückerstattung verbundenen Bankgebühren in voller Höhe vom Kunden getragen werden.
- 6.7. Im Falle eines Rücktritts vom Vertrag durch den Kunden gemäß den Ziffern 6.4 und 6.5 dieses Artikels der AGB hat der Betreiber dem Kunden eine schriftliche Mitteilung über den Anspruch des Betreibers auf die Stornogebühr mit der Berechnung ihrer Höhe zukommen zu lassen, wobei der Betreiber berechtigt ist, seinen Anspruch auf die Stornogebühr mit der vom Kunden geleisteten Vorauszahlung auf den Preis der Dienstleistungen oder einem Teil davon durch einseitige Aufrechnung zu verrechnen. Der Betreiber ist berechtigt, die schriftliche Mitteilung gemäß dieser Klausel der AGB zusammen mit der Mitteilung über die einseitige Aufrechnung an den Kunden schriftlich an die vom Kunden in der Buchung

angegebene Adresse oder elektronisch an die in der Buchung angegebene E-Mail-Adresse des Kunden zu senden. Der Betreiber erstattet dem Kunden den Betrag, der die gegenseitigen Forderungen des Kunden und des Betreibers übersteigt, per Überweisung auf das Bankkonto, von dem der Kunde die Vorauszahlung für den Preis der Dienstleistungen geleistet hat, spätestens innerhalb von 30 Kalendertagen nach Erhalt des Rücktritts vom Vertrag durch den Kunden, wobei die mit der Rückerstattung verbundenen Bankgebühren in voller Höhe vom Kunden zu tragen sind.

**Art. 7  
RÜCKTRITT VOM VERTRAG  
BETREIBERBERICHT  
STORNOGEBÜHR**

- 7.1. Der Betreiber ist berechtigt, den Vertrag mit dem Kunden aus den folgenden Gründen nicht abzuschließen:**
- a) wenn der Kunde die Vorauszahlung für den Preis der Dienstleistungen, die über das Online-Buchungssystem in Übereinstimmung mit diesen AGB vereinbart wurde, nicht rechtzeitig und ordnungsgemäß bezahlt hat,
  - b) Der Kunde hat eine Buchung für die Dienstleistungen mit falschen oder unrichtigen Angaben vorgenommen,
  - c) für den Fall, dass der Kunde gegenüber dem Betreiber ausstehende Verpflichtungen hat, egal in welcher Höhe und aus welchem Grund auch immer.
- 7.2. Der Betreiber ist berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten und dem Kunden die Leistungen nicht zu erbringen in der Unterbringungseinrichtung aus den folgenden Gründen:**
- a) für den Fall, dass der Kunde gegenüber dem Betreiber ausstehende Verpflichtungen hat, egal in welcher Höhe und aus welchem Grund auch immer,
  - b) Der Vertrag wurde auf der Grundlage einer Buchung abgeschlossen, die der Kunde mit falschen oder unrichtigen Angaben vorgenommen hat,
  - c) es Umstände gibt, die der Betreiber nicht zu vertreten hat, z.B. höhere Gewalt, die es unmöglich machen, die Verpflichtungen aus dem Vertrag zu erfüllen,
  - d) Der Betreiber hat begründeten Anlass zu der Annahme, dass die Erbringung der Leistungen im Beherbergungsbetrieb den ordnungsgemäßen Betrieb oder die Sicherheit des Beherbergungsbetriebes und/oder die Sicherheit des Kunden und/oder das Ansehen des Beherbergungsbetriebes und/oder des Betreibers in der Öffentlichkeit gefährden könnte,
  - e) wenn der Kunde während der Unterbringung im Ferienhaus trotz mündlicher Ermahnung durch den Betreiber grob gegen die guten Sitten verstößt und/oder seine Pflichten aus dem Vertrag in anderer Weise grob verletzt,
  - f) Der Kunde verstößt in grober Weise gegen diese AGB und/oder die Beherbergungsordnung,
  - g) wenn der Kunde nicht bis 24:00 Uhr am ersten Tag des vereinbarten Zeitraums der Erbringung der Dienstleistungen im Ferienhaus geblieben ist.
- 7.3. Tritt der Betreiber aus Gründen auf Seiten des Kunden, die in Ziffer 7.2 unter a), b) und d) dieses Artikels aufgeführt sind, vom Vertrag zurück.2.2 der AGB aufgeführt sind, ist der Betreiber berechtigt, dem Kunden eine Stornogebühr in Höhe von 100 % des Preises der Leistungen, die im Vertrag laut Preisliste vereinbart wurden und dem Kunden aufgrund des Rücktritts vom Vertrag nicht erbracht werden konnten, in Rechnung zu stellen, wenn der Grund für den Rücktritt vom Vertrag vom Betreiber innerhalb eines Zeitraums von weniger als 7 Kalendertagen vor dem ersten Tag des vereinbarten Zeitraums der Erbringung der Leistungen oder während der Erbringung der Leistungen entdeckt wurde.**

- 7.4. Tritt der Betreiber aus Gründen auf Seiten des Kunden, die in Punkt 7.2 unter den Punkten e), f) und g) dieses Artikels der AGB aufgeführt sind, vom Vertrag zurück, ist der Betreiber berechtigt, dem Kunden eine Stornogebühr in Höhe von 100 % des Preises der Leistungen, die im Vertrag laut Preisliste vereinbart wurden und dem Kunden aufgrund des Rücktritts vom Vertrag nicht erbracht werden konnten, in Rechnung zu stellen.
- 7.5. In den in Ziffer 7.2 unter a), b), d), e), f) und g) dieses Artikels genannten Fällen hat der Betreiber dem Kunden einen schriftlichen Rücktritt vom Vertrag unter Angabe des Rücktrittsgrundes gemäß diesem Artikel der AGB zu übermitteln. Zusammen mit dem Rücktritt vom Vertrag übersendet der Betreiber eine Mitteilung über den Anspruch des Betreibers auf die Stornogebühr gemäß diesem Artikel der AGB zusammen mit einer Berechnung ihrer Höhe, wobei der Betreiber berechtigt ist, seinen Anspruch auf die Stornogebühr mit der von den Kunden geleisteten Vorauszahlung auf den Preis der Dienstleistungen durch einseitige Aufrechnung zu verrechnen. Der Betreiber ist berechtigt, den Rücktritt vom Vertrag gemäß diesem Artikel der AGB dem Kunden schriftlich an die vom Kunden in der Buchung angegebene Adresse oder elektronisch an die in der Buchung angegebene E-Mail-Adresse des Kunden zu senden oder dem Kunden persönlich zu übergeben. Der Rücktritt vom Vertrag wird an dem Tag wirksam, an dem er dem Kunden zugestellt wird.
- 7.6. Im Falle eines Rücktritts vom Vertrag durch den Betreiber aus dem in Punkt 7.2(c) dieses Artikels der AGB genannten Grund oder im Falle des Nichtzustandekommens des Vertrags mit dem Kunden aus den in Punkt 7.1(b) und 7.1(c) dieses Artikels der AGB genannten Gründen. Gemäß den Bestimmungen des Artikels 7.1 Absatz 2 Buchstaben b) und c) der AGB ist der Betreiber verpflichtet, dem Kunden den vollen Betrag der Vorauszahlung des Preises für die Dienstleistungen durch Überweisung auf das Bankkonto des Kunden auf das Bankkonto, von dem die Vorauszahlung des Preises für die Dienstleistungen gezahlt wurde, spätestens innerhalb von 30 Kalendertagen ab dem Datum des Eingangs des Rücktritts vom Vertrag durch den Betreiber oder ab dem Datum des Nichtabschlusses des Vertrags durch den Betreiber zurückzuerstatten, wobei die Kosten der mit der Rückerstattung verbundenen Bankgebühren in vollem Umfang vom Kunden zu tragen sind.

**Art. 8  
PRIVACY  
KUNDEN**

- 8.1. Die personenbezogenen Daten der Kunden, die die Kunden dem Betreiber über das Online-Reservierungssystem bei der Reservierung zur Verfügung gestellt haben, die die Kunden dem Betreiber in irgendeiner Form beim Abschluss des Vertrags zur Verfügung gestellt haben, die die Kunden dem Betreiber persönlich beim Aufenthalt im Ferienhaus zur Verfügung gestellt haben oder die die Kunden dem Betreiber im Zusammenhang mit der Erbringung der Dienstleistungen oder bei der Erbringung der Dienstleistungen auf der Grundlage des abgeschlossenen Vertrags zur Verfügung gestellt haben, werden in Übereinstimmung mit den einschlägigen Artikeln der VERORDNUNG (EU) 2016/679 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung) sowie den einschlägigen Bestimmungen des Gesetzes Nr. 18/2018 Slg. über den Schutz personenbezogener Daten und über Änderungen und Ergänzungen bestimmter Gesetze in der jeweils geltenden Fassung.
- 8.2. Einzelheiten über die Verarbeitung der personenbezogenen Daten der Kunden durch den Betreiber sind auf der Website der Beherbergungseinrichtung zu finden. Die Zustimmung des Kunden zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten wird im Rahmen der Buchung über das Online-Buchungssystem erteilt.

**Art. 9**  
**SCHADENSERSATZPFLICHT**  
**ÜBER DIE EINGEBRACHTEN SACHEN**

- 9.1. Der Betreiber haftet für Schäden, die an den vom Kunden in das Ferienhaus eingebrachten oder für den Kunden in das Ferienhaus eingebrachten Sachen entstehen, gemäß §§ 433 und 436 des Bürgerlichen Gesetzbuches, es sei denn, der Schaden wäre sonst entstanden. Unter eingebrachten Sachen sind Sachen zu verstehen, die in die Räumlichkeiten des Ferienhauses gebracht werden, die für die Unterbringung oder Lagerung von Sachen reserviert sind.
- 9.2. Für den gesamten Schaden an Schmuck, Geld und anderen Wertsachen (*im Folgenden nur "Wertsachen" genannt*) haftet **der** Betreiber nur bis zur Höhe des Betrages, der in der Regierungsverordnung der Slowakischen Republik Nr. 87/1995 Slg. zur Durchführung einiger Bestimmungen des Bürgerlichen Gesetzbuches in der geltenden Fassung vorgesehen ist, unter der Voraussetzung, dass das Ferienhaus ordnungsgemäß verschlossen war und die Gegenstände in den Tresoren aufbewahrt wurden, mit denen die Ferienhäuser ausgestattet sind. Die Verpflichtung des Kunden, den Safe für die Aufbewahrung von Wertsachen zu nutzen, ist in der Unterkunftsordnung geregelt.
- 9.3. Der Betreiber führt keine Sonderverwahrung für die Kunden durch und nimmt keine Gegenstände zur Sonderverwahrung von den Kunden an.
- 9.4. Das Recht auf Schadensersatz muss vom Kunden gegenüber dem Betreiber unverzüglich nach Feststellung des Schadens geltend gemacht werden, wobei dieses Recht erlischt, wenn es nicht spätestens am 15.
- 9.5. Der Betreiber haftet nicht für die Beschädigung oder den Diebstahl des Kraftfahrzeugs des Kunden einschließlich seiner Teile und seines Zubehörs (Dachboxen, Fahrradträger usw.) oder der im Kraftfahrzeug befindlichen Gegenstände, das auf dem Parkplatz vor dem Beherbergungsbetrieb abgestellt ist, da es sich nicht um einen bewachten Parkplatz handelt und kein Vertrag zwischen dem Kunden und dem Betreiber über die Aufbewahrung des Kraftfahrzeugs besteht.

**Art. 10**  
**DIENST- UND SCHLUSSBESTIMMUNGEN**

- 10.1. Alle Handlungen und Ansprüche, die sich aus diesen AGB ergeben, müssen in der in diesen AGB für jede Handlung oder jeden Anspruch festgelegten Form eingereicht werden. Eine Eingabe gilt als ordnungsgemäß erfolgt, wenn sie dem Empfänger per Einschreiben, persönlich oder elektronisch per E-Mail zugestellt wurde. Die Einreichung kann im Falle des Betreibers an die in diesen AGB genannten Kontaktdaten und im Falle des Kunden an die in der Buchung genannten Kontaktdaten erfolgen. Ein per Post zugestellter Antrag gilt als an dem Datum eingegangen, das auf dem Zustellungsbeleg oder einem anderen vom Zusteller zu diesem Zweck verwendeten Dokument als Zustellungsdatum vermerkt ist, sofern er an den Absender zurückgeschickt wird. Wird ein solches Schriftstück nicht an den Absender zurückgesandt, so gilt als Tag der Zustellung der 20. Tag nach dem Tag, an dem das Schriftstück dem Überbringer zur Beförderung übergeben worden ist, unabhängig davon, ob der Empfänger von der Hinterlegung Kenntnis genommen hat. Konnte die Zustellung des Schriftstücks durch den Überbringer aus Gründen, die der Empfänger zu vertreten hat, nicht bewirkt werden, so gilt als Tag der Zustellung der Tag, an dem das Schriftstück unter Angabe des Grundes, aus dem es nicht zugestellt werden konnte, an den Absender zurückgesandt wird. Der Absender weist die Übermittlung der Einreichung durch einen Lieferschein oder ein ähnliches im Verkehr mit dem Beförderer verwendetes Dokument nach. Bei einer

eigenhändigen Übergabe gilt als Tag der Zustellung der Tag, an dem die Übergabe an den Empfänger nachgewiesen wird. Verweigert der Empfänger die Annahme der persönlichen Zustellung, so gilt der Tag, an dem der Empfänger die Annahme der persönlichen Zustellung verweigert, als Tag der Zustellung. Bei elektronischer Zustellung per E-Mail gilt als Tag der Zustellung der Tag, an dem die elektronische Nachricht abgesendet wurde. Die elektronische Zustellung per E-Mail gilt an dem Tag als zugestellt, an dem der Betreiber die elektronische Nachricht an die in der Buchung angegebene E-Mail-Adresse des Kunden sendet, auch wenn der Kunde diese falsch angegeben hat, unabhängig von den Gründen für diese Unrichtigkeit.

- 10.2. Diese AGB und die auf ihrer Grundlage entstehenden Rechtsbeziehungen unterliegen dem Recht der Slowakischen Republik.
- 10.3. Sollte eine Bestimmung dieser AGB ungültig, unwirksam oder undurchsetzbar sein oder werden, so berührt dies die übrigen Bestimmungen dieser AGB nicht.
- 10.4. Für die Beilegung von Streitigkeiten, die sich aus diesen AGB und dem Vertrag ergeben, ist ausschließlich das zuständige Gericht der Slowakischen Republik zuständig.
- 10.5. Alternative Streitbeilegung – Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die auf ihrer Grundlage entstehenden Rechtsbeziehungen unterliegen slowakischem Recht. Alle Streitigkeiten, die sich aus diesen AGB und dem Vertrag ergeben, werden vor dem zuständigen Gericht in der Slowakischen Republik entschieden. Die Lösung von Kundenbeschwerden im Zusammenhang mit den vom Hotel erbrachten Dienstleistungen wird durch das Beschwerdeverfahren des Hotels geregelt. Für den Fall, dass der Kunde – Verbraucher mit der Art und Weise, wie das Hotel seine Beschwerde bearbeitet hat, nicht zufrieden ist oder glaubt, dass das Hotel seine Rechte verletzt hat, hat der Kunde das Recht, sich mit der Bitte um Wiedergutmachung an das Hotel als Verkäufer zu wenden. Wenn das Hotel auf die Anfrage des Kunden gemäß dem vorstehenden Satz negativ reagiert oder nicht innerhalb von 30 (dreißig) Tagen ab dem Datum der Absendung durch den Kunden auf eine solche Anfrage antwortet, hat der Kunde das Recht, einen Vorschlag dafür zu unterbreiten Einleitung einer alternativen Streitbeilegung an die Stelle der alternativen Streitbeilegung gemäß § 12 des Gesetzes Nr. 391/2015 Slg. zur alternativen Beilegung von Verbraucherstreitigkeiten und zur Änderung bestimmter Gesetze. Die zuständige Stelle für die alternative Beilegung von Verbraucherstreitigkeiten mit dem Hotel als Verkäufer ist: Slowakische Handelsinspektion, die zu dem angegebenen Zweck unter der Adresse Zentralinspektion der SOI, Abteilung für internationale Beziehungen und ARS, Prievozská 32, Postordner, kontaktiert werden kann 29, 827 99 Bratislava, oder elektronisch unter ARS @soi.sk oder adr@soi.sk oder einer anderen relevanten autorisierten juristischen Person, die in der vom Wirtschaftsministerium der Slowakischen Republik geführten Liste der Stellen für alternative Streitbeilegung eingetragen ist (die Liste). der autorisierten Stellen ist verfügbar unter <https://www.mhsr.sk/obchod/consumer-protection/alternative-resolution-of-consumer-disputes-1/list-of-subjects-of-alternative-resolution-of-consumer- Streitigkeiten-1>, wobei der Kunde das Recht hat, zu wählen, an welche der aufgeführten Stellen zur alternativen Streitbeilegung er sich wenden möchte. Zur alternativen Beilegung Ihres Verbraucherstreits nutzen Sie die Online-Plattform zur alternativen Streitbeilegung, die unter [https://europa.eu/youreurope/business/dealing-with-customers/solving-disputes/online-dispute-resolution/index\\_sk.htm](https://europa.eu/youreurope/business/dealing-with-customers/solving-disputes/online-dispute-resolution/index_sk.htm) . Weitere Informationen zur alternativen Beilegung von Verbraucherstreitigkeiten finden Sie auf der Website der Slowakischen Handelsinspektion: <https://www.soi.sk/sk/Alternativne-riesenie-spotrebiteľskych-sporov.soi>.
- 10.6. Diese AGB treten mit dem Tag ihrer Veröffentlichung in Kraft und werden am 01.12.2023 wirksam.

In Východná am 01.12.2023

Im Namen des Betreibers:

.....  
Roman Martinek  
Geschäftsführender Direktor